

Blick aufs Navi: In Schlangenlinien über die A1

von Andreas Milk

Von der absoluten Fahruntüchtigkeit – 1,1 Promille – war Alida N. (30, Name geändert) weit entfernt. Ärger bekam sie trotzdem. Als die Bremerin am 27. Oktober 2023 über die A1 bei Bergkamen und Kamen fuhr, hatte sie mindestens 0,53 Promille Alkohol im Blut. Und sie fuhr Schlangenlinien: Die Staatsanwaltschaft spricht in ihrer Anklage von mehreren Beinaheunfällen, die allein durch die Aufmerksamkeit anderer Verkehrsteilnehmer verhindert worden seien.

Dieser Vorwurf basiert auf der Aussage eines Mannes, der jetzt auch als Zeuge im Kamener Amtsgericht auftrat. Demnach war Alida N. quer über sämtliche Fahrspuren gekurvt; ihr Tempo habe „extrem geschwankt“. Der Mann rief die Polizei. Nachdem die sich an die Verfolgung gemacht hatte, muss N. deutlich geruhsamer gefahren sein. Sie sei stets innerhalb ihrer eigenen Spur geblieben, erinnerte sich vor Gericht ein Beamter. Beim Arzt machte die Bremerin später ebenfalls einen recht aufgeräumten Eindruck. Ihren Führerschein wurde sie an jenem Abend zwar erst mal los. Aber nach zweieinhalb Monaten bekam sie ihn zurück. Das Amtsgericht Hamm sah keine Gründe für einen Entzug.

Im Kamener Amtsgericht erklärte sie nun, bei der Fahrt wohl durch ihr Navi abgelenkt gewesen zu sein. Das sei die Erklärung für die Rumkurverei. Ein gegen sie ergangener Strafbefehl über 1.500 Euro war ihr zu hoch vorgekommen: Sie legte Einspruch ein. Der Richter machte die Hälfte draus: 750 Euro muss Alida N. zahlen, nicht als Strafe an den Staat, sondern als Buße ans Deutsche Kinderhilfswerk. Hat sie das getan, wird das Verfahren gegen sie eingestellt, ohne Urteil, ohne Vorstrafe. Quasi im Gegenzug war sie einverstanden, auf eine Entschädigung für die zweieinhalb Monate ohne

Führerschein zu verzichten.

Mobiler Gesundheitskiosk des Kreises Unna am Donnerstag und Freitag in Bergkamen

Gesundheit kann herausfordernd sein. Nicht nur eine Krankheit selbst, sondern auch das Drumherum: Hilfe für Ratsuchende gibt es von den Gesundheitslotsen des „Mobilen Gesundheitskiosks“.

Vor Ort können Sie sich zu allen Fragen rund um die Gesundheit unbürokratisch und kostenlos in der Sprechstunde beraten lassen. Die Gesundheitslotsen beraten Sie zu Angeboten unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Situation. Es geht zum Beispiel um Themen wie: „Was tue ich, wenn ich eine Verordnung bekommen habe? Ich habe Fragen zu Angeboten rund um meine Erkrankung“.

Frau Mercan Karadag: Donnerstag 10.10.2024: (Beratung mit Termin):

Treff International – Jahnstr. 93 – 59192 Bergkamen: 14:00 – 16:00 Uhr

Frau Jana Krethen: OGS-Gerhart-Hauptmann-Schule – Am Friedrichsberg 33, 59192 Bergkamen: 09:00 – 11:30 Uhr

Auch außerhalb der offenen Sprechstunden können Termine vereinbart werden, unter gesundheitskiosk@kreis-unna.de. Interessierte können zu den allgemeinen Öffnungszeiten der Kreisverwaltung Unna telefonisch beraten werden und Termine

vereinbaren, unter den folgenden Telefonnummern: Fon 0 23 03 27 – 35 53 oder unter Fon 0 23 03 27 – 42 52 sowie unter Fon 0 23 03 27 – 27 59.

Weitere Infos und Kontakte sowie aktuelle Termine gibt es unter www.kreis-unna.de und dem Stichwort „Mobiler Gesundheitskiosk“. PK | PKU

In den Herbstferien: Eislaufkernkurs für Kinder in der Eissporthalle Bergkamen mit dem Königsborner SV



Bald starten die Herbstferien des Schuljahres 2024/25 und die KSV-Eissportabteilung bietet in der Eissporthalle Bergkamen an drei aufeinanderfolgenden Tagen von Montag den 14. bis Mittwoch den 16.10.2024 in der Zeit von 11:45 bis 12:45Uhr einen Lauflernkurs an.

Kinder im Alter zwischen 4 – 7 Jahren, mit und ohne Erfahrungen können sich für den Kurs anmelden. Lizenzierte

TrainerInnen und HelferInnen werden den Kindern bei den ersten Schritten auf dem Eis helfen und grundlegende Elemente vermitteln.

Die Kursgebühr beträgt 30,00€ pro Kind. Wer keine eigenen Schlittschuhe hat, kann sich diese in der Eishalle gegen eine Gebühr von 4€ ausleihen. Eine verbindliche Anmeldung kann per E-Mail an eissport@koenigsbornersv.de gesendet werden. Die Plätze sind begrenzt verfügbar.

Wiedersehen am Busbahnhof – und vor dem Richter

von Andreas Milk

Am 18. Mai, früher Nachmittag, sahen sich am Bergkamener Busbahnhof der Kamener Abdallah K. (37, Namen geändert) und seine Ex-Freundin Samira. Dieses Wiedersehen beschäftigte nun den Strafrichter in Kamen. Denn Samira W. erstattete Anzeige wegen Beleidigung. „Hure“ habe ihr Verfloßener gerufen und „Komm her, ich fick dich!“.

Alles Blödsinn, sagte nun im Prozess der angeklagte Mann. Seine frühere Freundin – die Beziehung liegt schon einige Jahre zurück – bezeichnete er nur noch als „diese Person“. Und vor „dieser Person“ wolle er bloß seine Ruhe haben. Das lasse sie aber nicht zu. Auch andere Männer habe sie schon behelligt. „Das Mädchen ist nicht ohne.“

Samira W. wiederholte die Vorwürfe aus der Strafanzeige. Was außerdem gegen Abdallah K. sprach: sein Vorstrafenregister. Es umfasst unter anderem Körperverletzung, Drogendelikte, Bedrohung, Beleidigung. Derzeit steht er unter Bewährung. Mit

den Terminen bei seiner Bewährungshelferin nimmt er es nicht allzu genau. Sie sieht bei ihm eine „Aggressionsproblematik“.

Und doch waren sich am Ende der Richter und die Vertreterin der Staatsanwaltschaft einig: Es muss einen Freispruch für Abdallah K. geben. Es stand klassisch Aussage gegen Aussage. Die bestens präparierte Exfreundin – sie wusste sogar die Uhrzeit der angeblichen Beleidigung, 15.40 Uhr – schien eine Belastungstendenz aufzuweisen. Und: So recht mochte keiner glauben, dass K. wegen einer Frau, mit der er seit 2016 nicht mehr liiert ist, seine Bewährung riskiert haben sollte.

SPD Weddinghofen-Heil nominiert Kandidaten für die Kommunalwahl



Im Rahmen der Mitgliederversammlung der SPD Weddinghofen-Heil am vergangenen Freitag nominierten die Sozialdemokraten auch ihre Personalvorschläge für die Kommunalwahl 2025. Hierbei setzten die Weddinghofer bewusst auf viel Kontinuität, Vertrauen und Erfahrung. „Die kommende Wahlauseinandersetzung stellt uns alle vor große Herausforderungen. Wir möchten unseren Nachbarinnen und Nachbarn daher bewusst mit einem Kandidatenteam überzeugen, welches in den letzten Jahren ihre Verlässlichkeit und Durchsetzungsstärke bewiesen hat, aber auch ein Versprechen an die Zukunft ist“, so der Vorsitzende Jens Schmülling.

Mit Julian Deuse, Brigitte Matiak, Alexandra Meinberg und Jens Schmülling stellen sich bekannte und tief im Ort verwurzelte Menschen zu Wahl, welche sich seit vielen Jahren sehr erfolgreich für den Ortsteil Weddinghofen eingesetzt haben. Dies gilt sowohl für die Arbeit im Stadtrat und Kreistag, aber vor allem auch in den hiesigen Vereinen und Institutionen. Mit

Sema Ertas, Nico Sprenger, Torsten Roter und Simone Leuthold-Haverkamp unterstützen darüber hinaus engagierte und motivierte Sozialdemokraten das Team aktiv auf dem Weg zur Kommunalwahl am 14.09.2025

25 Jahre Förderverein „Freunde und Förderer der Preinschule e.V.“ – Jubiläumsfeier mit Theateraufführung



Der Förderverein „Freunde und Förderer der Preinschule e.V.“ feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Bestehen. Aus diesem Anlass lädt der Verein am **Samstag, den 23. November 2024**, um

19:00 Uhr (Einlass ab 18:00 Uhr) zu einer besonderen Jubiläumsfeier in die Turnhalle der Preinschule, Hermannstr. 5, 59192 Bergkamen-Oberaden, ein. Im Mittelpunkt der Feierlichkeiten steht eine Schauspiel-Aufführung der renommierten Lüdinghausener Theatergruppe „Götterspeise“.

Die Gäste dürfen sich auf einen Abend voller Kultur und Unterhaltung freuen: Unter dem Titel „PANTER, TIGER, PETRONELLA!“ bringt die Theatergruppe ausgewählte Texte, Lieder und Szenen des großen deutschen Satirikers Kurt Tucholsky in einer unterhaltsamen, aber auch nachdenklich stimmenden Revue auf die Bühne. Mehr Informationen zum Stück sind auf der Seite der Theatergruppe zu finden: <https://goetterspeise.jimdofree.com>.

Der Eintritt kostet 5,- €, Getränke stehen gegen eine freiwillige Spende bereit.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf an folgenden Stellen zu erhalten:

- Sekretariat der Preinschule, Hermannstr. 5, 59192 Bergkamen-Oberaden (im Rahmen der allgemeinen Schulöffnungszeiten)
- Tankstelle Pieper, Rotherbachstr. 24, 59192 Bergkamen-Oberaden

Zur Historie:

Ein marodes Klettergerüst auf dem Schulhof war seinerzeit Stein des Anstoßes und führte 1999 zur Gründung des Vereins „Freunde und Förderer der Preinschule“.

Er stellt Gelder für Klassenfahrten und neue Lehrmittel bereit, unterstützt bei vielen schulischen Veranstaltungen und trägt maßgeblich zur Verbesserung der schulischen Infrastruktur und des Bildungsangebots bei.

„Unser Förderverein ist für die Preinschule eine feste Institution geworden, die nicht mehr wegzudenken ist. In den vergangenen Jahren konnten wir der Schule und damit den

Kindern zusätzliche 70.000 € zur Verfügung stellen“, stellen die Gründungsmitglieder Hartmut Biermann und Frank-Peter Sette fest. „Wir sind stolz auf die vergangenen 25 Jahre und möchten dieses Jubiläum gemeinsam mit unseren Mitgliedern, Freunden und Unterstützern feiern. Die Theateraufführung ist ein Highlight, das dem Anlass gerecht wird“.

Heute zählt der Förderverein ca. 80 Mitglieder. Der Jahresmindestbeitrag für die Mitgliedschaft beträgt 18 Euro. Dazu kommen immer wieder Spenden.

„Dadurch haben wir stets eine feste finanzielle Kalkulierbarkeit für die laufenden Schuljahre“, freut sich Vorsitzender Fabian Ewens.

Pflege- und Wohnberatung im Gemeindebüro an der Christuskirche Rünthe: Kostenfrei und neutral



Elke Möller. Foto:
Max Rolke / Kreis
Unna

Mit Eintritt eines Pflegefalles stehen Betroffene und Angehörige vor vielen Fragen. Hilfe gibt es vor Ort in den Sprechstunden der Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna. In Bergkamen findet die nächste Sprechstunde der Pflege- und Wohnberatung am Donnerstag, 10. Oktober in der Zeit von 10 bis 12 Uhr statt.

Die Beraterin Elke Möller ist im Gemeindebüro an der Christuskirche, Rünther Straße 42 in Bergkamen-Rünthe zu erreichen und bietet eine individuelle und kostenfreie Beratung an. Der Zugang ist barrierefrei und erfolgt über den Seiteneingang. Dort bitte klingeln. Ein Beratungstermin sollte vorher vereinbart werden.

In der Beratung geht es um alle Fragen rund um das Thema Pflege, wie zum Beispiel zu den verschiedenen Leistungen der Pflegeversicherung oder der Begutachtung durch den Medizinischen Dienst. Ebenfalls informiert die Beraterin über ortsnahe Betreuungs- und Pflegeangebote und deren Finanzierung. Informationen gibt es auch zu Entlastungsangeboten für pflegende Angehörige. Die Beratung ist kostenlos und unabhängig.

Terminvereinbarung

Um eine vorherige Terminvereinbarung unter Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei) wird gebeten. Wer den Termin nicht wahrnehmen kann, erreicht die Pflege- und Wohnberatung im Kreis Unna im Severinshaus, Nordenmauer 18 in Kamen, unter Fon 0 23 07 2 89 90 60 oder Fon 08 00 27 20 02 00 (kostenfrei).

Weitere Informationen gibt es im Internet unter www.kreis-unna.de (Suchbegriff Pflege- und Wohnberatung). PK | PKU

Wohnungseinbruch in Mehrfamilienhaus an der Bambergstraße

Unbekannte Täter drangen in der Zeit von Mittwochabend (02.10.2024), 20 Uhr, bis Donnerstag (03.10.2024), 3 Uhr, in eine Erdgeschosswohnung an der Bambergstraße ein.

Sie brachen sowohl die Haustür als auch die Wohnungstür auf und durchsuchten sämtliche Räume. Nach ersten Feststellungen entwendeten die einen verschraubten Schranktresor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter 02307-921 3220, 02303 921 0 oder per Mail an poststelle.unna@polizei.nrw.de .

GSW Wasserwelt stellt Gastronomie-Pächterin für Sesekebad und Häupenbad vor



Von links: Carsten Langstein, Bäderleiter GSW Wasserwelt, Kirsten Wehenkel, Manuel Chlinch, Jochen Baudrexl, Geschäftsführer GSW

Die GSW Wasserwelt freut sich, die Gastronomen Kirsten Wehenkel und Ihren langjährigen Sparringspartner Manuel Chlinch als neue Gastronomiepächter im zukünftigen Sesekebad Kamen und Häupenbad Bergkamen begrüßen zu dürfen.

Gastronomische Erfahrung im Doppelpack

Kirsten Wehenkels berufliche Laufbahn umfasst u. A. Stationen im Restaurant Hornemühle und Restaurant Panhoffs Tenne sowie im Restaurant Strobels im Solebad Werne. Den Sprung in die Selbstständigkeit wagte sie mit Manuel Chlinch 2021 mit dem Clubhaus (Vereinsheim VfL Tennis) in Kamen. Seit Juli 2024 führt die erfolgreiche Einzelunternehmerin zusätzlich die Panhoffs Tenne in Werne. Mit den beiden neuen Bädern wird Sie in 2025 insgesamt vier Standorte managen. Auch Manuel Chlinch blickt auf namhafte Gastronomien wie das Restaurant Pfefferkorn in Dortmund, den Golfclub Dortmund und die Hövels Hausbrauerei Dortmund zurück, in denen er u. a. als Betriebsleiter tätig war.

„Mit Kirsten Wehenkel und Manuel Chlinch haben wir zwei erfahrene, erfolgreiche und leidenschaftlichen Gastronomen gefunden. Beide sind in Kamen bestens bekannt und haben sich bereits einen guten Namen gemacht. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit“, sagt Carsten Langstein, Bäderleiter der GSW Wasserwelt.

Vorfreude steigt

GSW Geschäftsführer Jochen Baudrexel ergänzt: „Einen ersten Vorgeschmack auf das Können der Beiden werden alle Besucher der Mord am Hellweg Lesung am 06. Oktober 2024 auf unserer Sesekebad-Baustelle erhalten. Dort werden kleine Snacks und Getränke gereicht.“

Weitere Informationen zu den GSW-Bädern finden Sie auf www.gsw-wasserwelt.de.

**Erstes Herren-Regionalliga-
Heimspiel der laufenden
Saison in der Eishalle
Bergkamen**

Am Sonntag, 6. Oktober, beginnt um 18 Uhr in der Eishalle Bergkamen das erste Herren-Regionalliga-Heimspiel der laufenden Saison. Das erste Spiel konnten die aufgestiegenen Grizzlys in einem hochkarätigen und sehr spannenden Spiel in Dinslaken vor 842 Zuschauern mit 4:3 gewinnen.



An diesem Wochenende geht es gegen Grefrath. „Wir erwarten viele Zuschauer, gute Stimmung und ein hochklassiges und spannendes Spiel“, so die Grizzlys.

**SuS Oberaden beim Berlin
Marathon 2024 – Ein
unvergessliches Erlebnis**



Der 50. BMW Berlin Marathon war für vier Frauen des SuS Oberaden ein ganz besonderes Ereignis. Bereits im November 2023 hatten sie an der Verlosung der begehrten Startplätze teilgenommen. Im Dezember kamen dann die sehnsüchtig erwarteten Zusagen – sie wurden ausgelost um an dem 50-jährigen Jubiläum des BMW Berlin-Marathon teilzunehmen.

Schon die Abholung der Startunterlagen auf der Marathon EXPO gestaltete sich als beeindruckendes Erlebnis auf dem ehemaligen Flughafen Tempelhof, einer der spektakulärsten und historisch bedeutendsten Eventlocations Berlins, die mit ihrem einzigartigen Charme und der lebendigen Atmosphäre die Vorfreude auf den Marathon steigerte.

Am Sonntagmorgen strahlte die Sonne über Berlin – die Wetterbedingungen hätten nicht besser sein können. In unterschiedlichen Startblöcken ging es 42,195 Kilometer entlang der schönsten Sehenswürdigkeiten durch Berlin. Den ersten Kilometer absolvierten die Läufer*innen mit einem fantastischen Ausblick auf die Siegessäule. An der kompletten Marathonstrecke standen zahlreiche Besucher*innen, welche die Läufer*innen mit sehr einfallsreichen Methoden anfeuerten. Der Zieleinlauf war ein ganz besonderes Highlight, 200m vor der Ziellinie durchlief jede*r Läufer*in das historische Brandenburger Tor.

Alle vier Läuferinnen vom SuS Oberaden erreichten glücklich und zufrieden das Ziel. Janin Böttger (AK30/ 3:54:02), Frauke Werra (AK40/ 5:05:48) Gabriele Fliege (AK70/ 5:09:44), Ilka Hendrichke (AK40/ 5:14:43) Der 50. Berlin-Marathon hat den Weltrekord geknackt. Mit insgesamt 54.280 Finishern ist dieser an seinem 50. Jubiläum zum größten Marathon weltweit geworden. Alle Finisher wurden am Montag namentlich mit ihren persönlichen Zeiten im „Berliner Tagesspiegel“ genannt.